

Sehen und weinen

Wie funktioniert das Sehen, wie funktioniert das Weinen?

Fülle die Lücken!

umdrehen

Bild

Netzhaut

Lichtstrahlen

hinteren

Gehirn

Von außen fallen Lichtstrahlen durch die Pupille. Die Linse sendet die Strahlen auf die Netzhaut. Diese Netzhaut befindet sich an der hinteren Augenwand. Dort entsteht ein Bild, welches auf dem Kopf steht! Der Sehnerv leitet dieses Bild an das Gehirn weiter. Das Gehirn kann das Bild umdrehen.

aufgefangen

weinst

mehr

feucht

Tränenflüssigkeit



Aus der Tränendrüse kommt Tränenflüssigkeit. Sie hält die Augen feucht damit die Augen sauber bleiben. Wenn du traurig bist, wird mehr Tränenflüssigkeit erzeugt. Manchmal sogar so viel, dass diese nicht mehr aufgefangen werden kann und aus deinen Augen rinnt. Du weinst!